

## Horizont 2020 – EU-Förderung für Forschung und Innovation

Art: Förderprogramm

Fö

Re

**Horizon 2020 ist die Kurzbezeichnung für das 8. Forschungsrahmenprogramm für Forschung und Innovation. Dies ist das Hauptinstrument der EU zur Förderung europäischer Forschung sowie Innovation. Im Januar 2014 startete Horizon 2020 mit einer Laufzeit bis 2020. Es bündelt bisher getrennte Förderaktivitäten und stellt mit seinem geplanten Budget von 77 Milliarden € das größte Förderprogramm in diesem Bereich dar.**

Horizon 2020 gliedert sich in 3 Schwerpunkte:

### **I. Wissenschaftsexzellenz:**

- Europäischer Forschungsrat
- Künftige und neu entstehende Technologien
- Marie-Curie-Maßnahmen
- Forschungsinfrastrukturen

### **II. Führende Rolle der Industrie:**

- grundlegenden und industriellen Technologien (Schlüsseltechnologien: IKT, Nanotechnologie, fortgeschrittene Werkstoffe, Biotechnologie, fortgeschrittene Fertigung und Verarbeitung, Raumfahrt)
- Zugang zur Risikofinanzierung
- Innovation in KMU

### **III. Gesellschaftliche Herausforderungen:**

- Gesundheit, demografischer Wandel und Wohlergehen
- Ernährungs- und Lebensmittelsicherheit, nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, marine, maritime und limnologische Forschung und Biowirtschaft
- Sichere, saubere und effiziente Energie
- Intelligenter, umweltfreundlicher und integrierter Verkehr
- Klimaschutz, Umwelt, Ressourceneffizienz und Rohstoffe
- Integrative, innovative und reflektierende Gesellschaften
- sichere Gesellschaften

Der vierte Teil beinhaltet eine gemeinsame Forschungsstelle (JRC - Joint Research Centre) und im fünften Teil findet sich das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT - European Institute of Innovation and Technology).

Das Thema Biotechnologie ist in Säule II und III vertreten.

Die Ernährung findet sich in der Säule 3 unter der „sozialen Herausforderung Nr. 2: „Ernährungssicherheit, nachhaltige Landwirtschaft, marine und maritime Forschung und Biowirtschaft“ (societal challenge 2 – SC2). Für dieses Thema stehen rd. 3.8 Mrd. Euro Fördermittel zur Verfügung.

Das Arbeitsprogramm der SC2 ist in 3 Aufrufe aufgeteilt:

1. Sustainable Food Security (SFS)
2. Blue Growth: Unlocking the potential of Seas an Oceans (BG)
3. Innovative, sustainable and inclusive Bioeconomy (ISIB)